



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Verkehrs- und Kriminalitätslage

Verkehrslage

Am 25.09.2020 gegen 13:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 185 an der Kreuzung **Elsnigk/Scheuder**. Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen fuhr ein 61jähriger Fahrzeugführer eines PKW Daimler-Benz aus Richtung Elsnigk kommend bis zur B 185, hielt an und wollte nach links in Richtung Dessau abbiegen/weiterfahren. Dabei kollidierte er mit einem PKW VW eines 59jährigen Fahrzeugführers, der die B 185 aus Richtung Dessau kommend in Richtung Köthen befuhr. Die Fahrzeugführer blieben unverletzt. Am PKW Daimler-Benz entstand Sachschaden in Höhe von ca. 20000 Euro und am PKW VW in Höhe von ca. 15000 Euro. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden durch Abschleppdienste geborgen. Zur Verkehrsunfallaufnahme erfolgte eine Verkehrsregelung.

Am 25.09.2020 gegen 15:10 Uhr ereignete sich in **Bitterfeld** in der Feldstraße ein Verkehrsunfall. Demnach fuhr ein 37jähriger Fahrzeugführer eines Transporters von Daimler-Benz nach Überquerung der Puschkinstraße in die Feldstraße und musste verkehrsbedingt anhalten. Der dahinter fahrende 58jährige Fahrradfahrer fuhr auf. Am Transporter entstand Sachschaden in Höhe von ca. 200 Euro und am Fahrrad in Höhe von ca. 50 Euro.

Am 25.09.2020 gegen 15:40 Uhr ereignet sich ein Verkehrsunfall in **Köthen** am Kreisverkehr in der Lelitzer Straße. Demnach wollte eine 53jährige Fahrzeugführerin eines PKW VW aus Richtung Wülknitzer Straße kommend den Kreisverkehr befahren. Dabei kollidierte sie mit einem von links aus Richtung B 6 kommenden 27jährigen Fahrradfahrer der gegen den PKW fuhr. Am Fahrrad entstand Sachschaden in Höhe von 10 Euro und am PKW in Höhe von 2000 Euro.

Am 26.09.2020 gegen 01:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall am Bahnübergang in der Greppiner Straße in **Sandersdorf**. Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen befuhr ein 54jähriger Fahrzeugführer eines PKW Peugeot die Greppiner Straße aus Richtung Bitterfeld kommend. Bei rotem Lichtsignal überfuhr er den Bahnübergang und kollidierte mit der Lok eines Güterzuges, welchen ein 53jähriger Lokführer aus Richtung Zörbig kommend fuhr. Am PKW entstand wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von ca. 10000 Euro und an der Lok entstand sachschaden in Höhe von ca. 50 Euro. Der Fahrzeugführer gab an unverletzt zu sein. Der PKW wurde durch einen Abschleppdienst geborgen. Der Güterzug konnte dann seine Fahrt fortsetzen.

Am 26.09.2020 gegen 04:24 Uhr befuhr eine 21-jährige Fahrzeugführerin eines VW Polo die Zörbiger Straße in Richtung Sandersdorf. Hierbei kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Bordstein der Fahrbahnbegrenzung. Während der Unfallaufnahme konnte bei der 21-jährigen Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Bei einem anschließenden Test konnte ein Vorwert von 1,81 ‰ Atemalkoholkonzentration festgestellt werden. Auf Grund dessen wurde eine Blutprobenentnahmedurchgeführt durchgeführt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Am 26.09.2020 gegen 07:40 Uhr befuhr ein 45-jähriger Fahrer eines Peugeot die L 57 in Richtung Dobritz . Plötzlich kreuzte ein Reh die Fahrbahn und es kam zum Zusammenstoß. Das Reh verendete an der Unfallstelle. Am Fahrzeug des 45-jährigen entstand geringer Sachschaden.

Am 26.09.2020 gegen 11:00 Uhr führten Beamte eine Verkehrskontrolle bei einem 34-jährigen Kraftfahrzeugführer eines PKW VW Golf durch. Hierbei konnte bei dem Kraftfahrzeugführer der Konsum von Betäubungsmitteln festgestellt werden. Gegen den Betroffenen Fahrzeugführer wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Am 26.09.2020 gegen 20:50 Uhr kam es auf der Kreisstraße 2074 zu einem Verkehrsunfall mit Wild. Demnach fuhr ein 48jähriger Fahrzeugführer eines PKW Opel von **Köthen** kommend in Richtung Baasdorf. Ca. 1 km nach dem Ortsausgang Köthen wechselten plötzlich zwei Wildschweine die Straßenseite von rechts nach links und kollidierten mit dem PKW. Beide Wildschweine verendeten am Unfallort. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von ca. 7000 Euro. Dieser wurde durch einen Abschleppdienst geborgen.

Am 27.09.2020 gegen 01:15 Uhr wurde in **Köthen** in der Dr.-Krause-Straße im Rahmen einer Verkehrskontrolle ein 35jähriger Fahrradfahrer, welcher in „Schlangenlinien“ fahrend festgestellt wurde, angehalten und kontrolliert. Dabei wurde erheblicher Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 2,01 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und durchgeführt. Ein Ermittlungsverfahren gemäß § 316 StGB wegen des Führens eines Fahrzeuges bei Fahrunsicherheit infolge Alkoholgenusses wurde eingeleitet.

Kriminalitätslage

Am 25.09.2020 gegen 14:10 Uhr wurde polizeilich bekannt, dass unbekannte Täter in **Steinfurt** in der Hitschkendorfer Straße gewaltsam in eine Gartenlaube eingedrungen sind. Aus der der Laube wurde ein Rasenmäher, eine Heckenschere und ein Bohrschrauber auf Akkubasis sowie ein Fernseher entwendet. Ein Ermittlungsverfahren wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls wurde eingeleitet. Der entstandene Gesamtschaden wurde mit ca. 760 Euro beziffert.

Im Zeitraum vom 25.09.2020, 20:00 Uhr bis 26.09.2020, 09:55 Uhr drangen unbekannte Täter in Bitterfeld, Am Park der Chemiewerker, auf das umfriedete Grundstück eines in Sanierung befindlichen Gebäudes ein. Hierbei entwendeten sie Werkzeug im Wert von 1.550 Euro. Hinweise auf den oder die Täter konnten bislang nicht gewonnen werden. Ein Ermittlungsverfahren wegen besonders schweren Fall des Diebstahls wurde eingeleitet.

Am 26.09.2020 gegen 16:00 Uhr wurde polizeilich bekannt, dass unbekannte Täter in **Bitterfeld** in der Kirchstraße ein türkis-oranges Mountainbike des Modells „Kellys Tough“, welches gesichert vor einem Mehrfamilienhausstand, entwendet haben. Der Stehlschaden wurde mit ca. 655 Euro beziffert. Ein Ermittlungsverfahren gemäß § 243 StGB wurde eingeleitet. Die Rahmennummer wurde in die bundesweite Fahndung eingegeben.

Am 26.09.2020 gegen 20:10 kam es zu einem Brand in einem Schuppen in **Kleinzerbst** in der Akener Straße. Nach dem ersten Stand der Ermittlungen geriet nach Holzsägearbeiten das Holz aus unbekanntem Grund in Brand. Die Freiwilligen Feuerwehren aus Aken, Susigke, Kühren, Osternienburg und Reppichau waren mit 83 Kameraden und 11 Fahrzeugen vor Ort und löschten den Brand. Der im und am Schuppen entstandene Sachschaden wird mit ca. 5000 Euro beziffert. Ein Brandermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Im Zeitraum vom 25.09.2020, 16:00 Uhr bis 27.09.2020, 06:00 Uhr drangen unbekannte Täter in zwei Gartenlauben der Gartenanlage „Golde Aue“ in Bitterfeld ein und entwendeten diverser Elektrowerkzeug. Hierbei entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 650,- Euro. Weiterhin konsumierten die unbekanntes Täter Lebensmittel und beschädigten beim Verlassen der Gartenanlage Dekorationsgegenstände und einen Zaun. Hierbei entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 400,- Euro. Hinweise auf den oder die Täter konnten bislang nicht erlangt werden.

In den Morgenstunden des 27.09.2020 kam es zu einem Brand in der Gartenanlage „Goldene Aue“ in Bitterfeld. Hierbei wurde eine Gartenlaube vollständig zerstört. Durch den Brand entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3.000,- Euro. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Verdacht der Brandstiftung eingeleitet.

Im Zeitraum vom 19.09.2020, 19:00 Uhr bis zum 26.09.2020, 10:30 Uhr drangen unbekannte Täter in die Gartenanlage „Kleingartenverein Am Wasserturm“ in Zerbst ein und betraten wiederrechtlich eine Gartenlaube. Aus dieser entwendeten die Täter eine neben Elektrowerkzeug auch eine Satellitenanlage. Hierbei entstand ein Stehlschaden in Höhe von 250,- Euro. Hinweise auf den oder die Täter konnten bislang nicht bekannt gemacht werden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de